

BÖDELI

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe des Bödels und Umgebung. Erscheint einmal monatlich in allen Haushalten.

5. Jahrgang
Februar 2002

h
t
o



**Alterswohnungen unterstützen die
Selbstständigkeit im dritten Lebensabschnitt**

Seite 4 und 27

IN NOTFÄLLEN

Notruf-Nummer	144
Ärztlicher Notfalldienst	823 23 23
Regionalspital	826 26 26

IMPRESSUM

Herausgeber Weber AG, Sibylle Dräyer, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt
Realisation Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
Inserte, Gewerbe- und Infoseiten E-mail: boedeli-info@weberag.ch
Doris Wyss-Theiler, Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Leitung Bödeli-Info und Redaktion Doris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E
3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Vereine Vertreter des Vereinskongress:
Albert Lüthi, Nöldy Baumann
Postfach 42, 3800 Interlaken
Albert Lüthi Natel 079 656 98 39 P 822 58 33
Nöldy Baumann G 826 64 18 P 823 01 23

Druck, Satz/Gestaltung ILG AG, Druckerei & Verlag, Hauptstr. 11, 3752 Wimmis
Tel. 033 657 87 87, Fax 033 657 87 86,
E-mail: info@ilg.ch

Auflage 14 000 Expl.

Erscheinungsweise 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats
in allen Haushaltungen

Titelbild Doris und Otto Frey-Wyss aus Wilderswil
Fotograf Markus Hubacher

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: 13. Februar 2002

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vereinsinformationen	3
Förderverein Trinkhalle	3
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	5
Stadtkeller Unterseen	6-7
Tschechoslowakische Wolfshunde	9
(IGOH) Ortsgeschichte Habkern	11
Harder-Potschete-Verein Interlaken	13
Wettbewerb	14
Eislaufclub Jungfrau Interlaken	15
Volkshochschule Interlaken	16-17
Musikgesellschaft Interlaken	19
Bezirkssynode Interlaken-Oberhasli	21
Gewerbe/Infos	23
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	23
Sandra Wälti: Podologie	24-25
Marcel Murri: Winterspass in Beatenberg	26-27
Christine Zurbuchen: Bücherecke	28
Handels- und Industrieverein des Kantons Bern	29
Jürg Schüpbach: Wellness & Co.	33
Beat Günther: Gesundheits-Tipp	35
Joachim Imboden: Personal-Service	39
Veranstaltungen	43-44



Der Bär ist los im Des Alpes,
dem Treffpunkt in Interlaken:

- Bären-Speisekarte mit vielen, feinen „bärgen“ Spezialitäten!

Wettbewerb: wieviele Bären sind im Des Alpes?

- Käsefondue in verschiedenen Varianten
- Röstispezialitäten, im Pfännli serviert

Eigene Konditorei, happy hour ab 18 Uhr

- Täglich ab 8.30 Uhr geöffnet
- Keine Betriebsferien

Herzlich willkommen!



RESTAURANT & BAR
TERRASSE & SOMMERBAR

Höheweg 115 - 3800 Interlaken
Telefon 033 822 23 23 - Fax 033 821 05 85
desalpes@freesurf.ch



RTW Round the World Travel und Touristik GmbH

Obere Jungfraustrasse 52 3800 Interlaken Tel. 033 822 17 33
E-Mail: rtw-travel@datacomm.ch

DIGITAL Thermo-Druck
Werbekleber
Beschriftungen
Autos, Firmentafeln
Tampondruck
Werbegeschenke
Kugelschreiber
Feuerzeuge
Brieföffner
Technische Artikel



Ernst Brügger Telefon 033 821 13 72
Schulgässli 460 E Mobile 079 209 33 44
3812 Wilderswil Fax 033 821 13 73

www.eb-print.ch
info@eb.print.ch



Wir machen mehr aus Ihrer Personalvorsorge

- ^ ...günstige Risikoprämien
- ^ ...nachsüssige Rechnungsstellung
- ^ ...keine Verrechnung der Verwaltungskosten
- ^ ...flexibler Altersrücktritt
- ^ ...Lebenspartnerrente
- ^ ...interessante Individuallösungen

Interessiert?
Lassen Sie sich von uns beraten.

SPIDA Personalvorsorgestiftung 2.Säule
Bergstrasse 21, 8044 Zürich

Telefon 01/265 50 50

Fax 01/265 53 53

E-mail: rkoch@spida.ch



Selbstständigkeit im hohen Alter



Liebe Leserinnen
und Leser

Sind Trottoirs von Schnee und Eis befreit? Ist die Strassenbeleuchtung genügend? Sind Gemeindeliegenschaften und Läden rollstuhlgängig? Sind genügend altersgerechte Wohnungen vorhanden? Wie sieht es in Ihrer Gemeinde, in Ihrer Wohnumgebung aus?

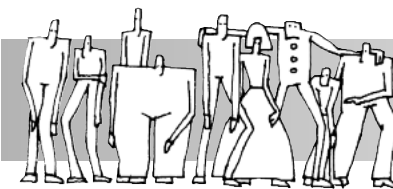
Heute sind ältere Menschen in der Regel gesünder und autonomer als noch vor ein oder zwei Generationen. Die durchschnittliche Lebenserwartung in unserem Land liegt zurzeit bei 82 Jahren für Frauen und 76 Jahren für Männer. Diese Zunahme der Lebensdauer ist auf den gewaltigen Fortschritt der letzten Jahrzehnte zurückzuführen. Wirtschaftlicher Wohlstand, leistungsfähige Sozialwerke und eine gute Gesundheitsversorgung seien speziell erwähnt. Bis ins hohe Alter selbstständig und unabhängig leben entspricht einem Bedürfnis von uns allen. Und genau diese Selbstständigkeit soll mit entsprechenden Massnahmen unterstützt werden. Ein bestens bewährtes Beispiel sind die Spitexdienste, die es betagten Menschen ermöglicht, in der bisherigen Wohnung zu bleiben. Die Spitexdienste sind etabliert, die AHV wird laufend angepasst und einfache Massnahmen zu Gunsten einer altersgerechten Umgebung werden teilweise umgesetzt. Auch im Bereich der alters- und behindertengerecht gebauten Wohnungen hat sich einiges getan.

Haben wir in unserer Gemeinde für den dritten Lebensabschnitt vorgesorgt? Von Gemeinde zu Gemeinde bestehen grosse Unterschiede. Zum Beispiel im Bereich der Wohnsituation. In jedem Gebiet muss eine

genügende Zahl von verschiedenartigen altersgerechten Wohnmöglichkeiten vorhanden sein. Das kann die bisherige private, allenfalls angepasste Wohnung sein, eine Alterswohnung, eine spezielle Pflegewohnung oder ein Heim. Ein Heimeintritt erfolgt aber meist nicht ausschliesslich aus medizinischen Gründen, sondern weil tragfähige Beziehungen fehlen, die Umgebung überfordert ist, die Wohnung nicht altersgerecht ist oder das Geld nicht reicht. Wer das Dorf und die gewohnte Umgebung nicht verlassen will, ist auf eine altersgerechte Wohnung, wo bei Bedarf Hilfe sichergestellt ist, angewiesen. Nur so bleibt auch die Selbstständigkeit erhalten.

Hand aufs Herz, wir alle wollen doch so lange wie möglich selbstständig leben und auch die Sicherheit haben, in den eigenen vier Wänden zu bleiben, wenn einmal Hilfe und Pflege nötig wird. Eine Alterswohnung kann diesem Umstand Rechnung tragen. Kriterien wie ein erschwinglicher Mietszins, zentrale Lage (Einkauf, öffentlicher Verkehr) oder ein «Service bei Bedarf» (medizinisch oder häuslicher) sind genauso wichtig wie die behindertengerechte Bauweise. In Interlaken, Matten, Unterseen, Bönigen, Leissigen oder Ringgenberg sind beispielsweise solche Wohnformen vorhanden, in Grindelwald solche in Planung. Auch in Wilderswil sollen solche auf gemeinnütziger Basis erstellt werden. Da sind wir beim Zeichnen von Genossenschaftsanteilen nun auf die beherzte Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Weitere Infos dazu auf Seite 27. Wir danken Ihnen, wenn Sie mit einem persönlichen Beitrag mithelfen, den Alterswohnungsbau in Wilderswil zu unterstützen.

Adrian Durtschi, Wilderswil,
Präsident der gemeinnützigen
Genossenschaft Alterswohnungen



FÖRDERVEREIN TRINKHALLE

AN KÜHLEN TAGEN IN DIE TRINKHALLE?

ABER SICHER!



Entdecken Sie die besondere Atmosphäre am offenen Kamin im «Saal Rappard» oder im gemütlichen Dachsaal (beide Räume beheizbar). Ideal für Ihren nächsten Firmenanlass, Ihre Geschäfts- oder Familienfeier oder Ihre nächste Sitzung.

Bis bald in der Trinkhalle am «Kleinen Rugen»

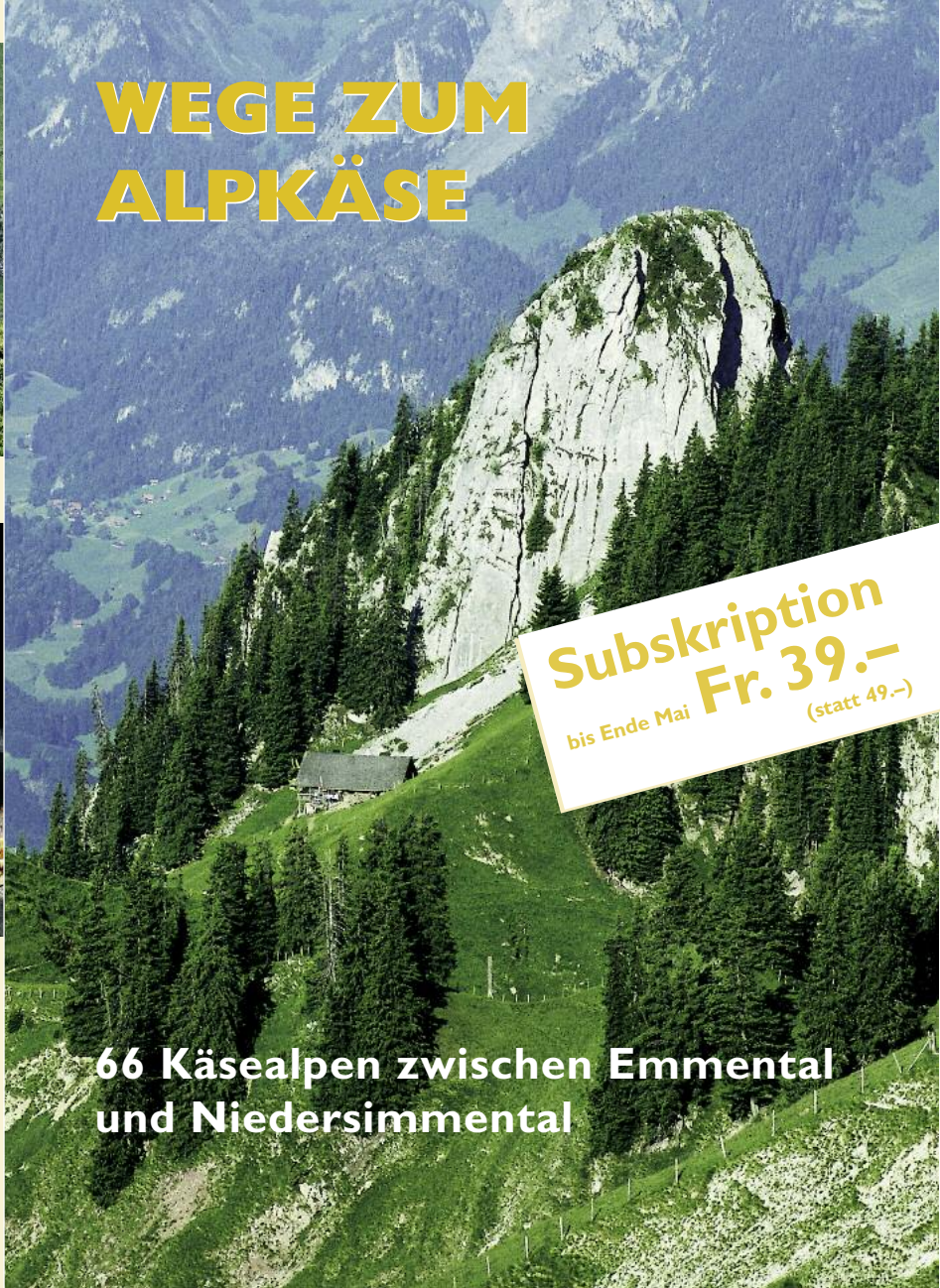
Diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!

Für Information und Reservation kontaktieren Sie
Aemi Aerni
Jungfraublickallee 5
3800 Matten
Tel. 033 822 75 61 oder
Fax 033 822 75 48

Ruth Baur liest
Bärndütschi Gschichte
im Saal Rappard
am 1. Februar ab 19.00 h
Eintritt frei



WEGE ZUM ALPKÄSE



Subskription **Fr. 39.-**
bis Ende Mai (statt 49.-)

66 Käsealpen zwischen Emmental und Niderrsimmental

BUCHBESTELLUNG

Bitte senden Sie mir _____ Ex. des Buches «Wege zum Alpkäse» zum Subskriptionspreis von Fr. 39.- (statt Fr. 49.-), inkl. MwSt., exkl. Versandkosten.

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Bestellung bei Verlag Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56

Der Führer «Wege zum Alpkäse» ermöglicht Bekanntschaften mit Landschaften, Menschen und Tieren der Käsealpen am Eingang zum Berner Oberland. Er liefert alle Daten der 66 beschriebenen Alpen und ihren Sennten, gibt Antworten über deren genauen Standort, über Eigentümer und das Alppersonal des Sommers 2001 sowie über Käseproduktion und -spezialitäten.

Format 140x210 mm, mit mehr als 600 farbigen Fotos und Kartenausschnitten. Auslieferung ab Mitte Juni.



VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ



EIN ABEND MIT SUSANNA SCHMID

.... und plötzlich kann man nicht mehr zurück.

Von der Idee zum fertig gedruckten Buch. Wie die Autorin dazu kam, Kinderbücher zu schreiben und zu malen.

Möchten Sie wissen, was bei den «*Muggestutzbüchern*» und dem neuen Buch «*Hopp das Dampfbahngespent*» zwischen den Zeilen steht?

Datum: Donnerstag 28.02.2002
Ort: Brienz, Bibliothek
Referentin: Susanna Schmid
Zeit: 20.00 Uhr
Preis: Fr. 12.- (Mitglieder VHS Fr. 8.-)



Auskunft: Sekretariat vhs Tel. 971 38 62

HOTEL BAREN

WILDERSWIL



Güggeli- u Röschi-Beiz
Luschtig, gluschtig u gmüetlich!

Mixed-Grill vom Feuerspiess
rassige Saucen, Röschi
und Salatgarnitur

Pizzeria Boccalino

Pizza, Pasta u viel Salatigs!

25-Jahr-Jubiläum

Zu diesem Anlass servieren wir Ihnen:
Pizza O solo mio und Pizza all'Caclatore
zum Preis wie vor 25 Jahren!
(jeweils Sonntag bis Donnerstag)

Fam. Gabi + Fritz Zurschmiede . Tel. 828 31 51



Vortragsabend
Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr

**Die Wechselbäder des Lebens –
liebevolle Gelassenheit**
Grundlagen der buddh. Meditationspraxis

Fred von Allmen, Meditationslehrer

*Ab 18 Uhr Offene Tür: Getränke und
Snacks, Zentrumsbesichtigung.
Es sind alle herzlich eingeladen!*

Weitere Infos und Jahresprogramm:
Meditationszentrum Beatenberg
Waldegg, 3803 Beatenberg
Tel. 033/841 21 31 www.karuna.ch



SCHWEIZERISCHER CLUB FÜR

TSCHECHOSLOWAKISCHE
WOLFSHUNDE SCTW

SCHÖN UND SENSIBEL

Unser Club bestehend zurzeit aus 71 Mitgliedern und 30 Wolfshunden mit Papieren. Wir haben auch Mitglieder mit Hunden aus papierlosen Verbindungen. Zum Teil sind diese bereits bei ihrem zweiten Besitzer. Es gilt, wie auch bei jeder anderen Hunderasse, sich vorher beim Club und Leuten mit Wolfshunden ein Bild zu machen, was einem mit dieser Hunderasse erwartet. Sollten Sie Interesse haben, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Im Frühjahr 2001 haben wir mit Cuno, Brita und Balto zum ersten Mal an einem Mobility-Spieltag teilgenommen. Und ohne spezielles Training haben dies alle drei Hunde geschafft. Es folgten mehrere Parcours in der weiteren und näheren Umgebung. Die Teilnahme wird auch in diesem Jahr fortgesetzt, denn trotz der Eigenheit unserer Hunde arbeiten auch sie gerne mit Menschen zusammen.

Auch an Ausstellungen haben wir teilgenommen, unter anderem in St.Gallen, Langenthal und Lausanne. So wurde der jüngste Spross in Langenthal, der «Ricky» von Minna Vuolla, Obfelden, als «vielversprechend» ausgezeichnet.

Brita und Balto wurden beide Jugendsieger in ihrer Klasse. Brita erreichte an der Ausstellung in Lausanne, wo sie zum ersten Mal in der Offenen Klasse startete, ihr erstes CAC, CACIB und wurde Rassenbeste an diesem Tag.

«Lupa» von Monika Wenger, Bellach, Kt. Solothurn, erreichte im Sommer des Jahres den Titel eines Schweizer Schönheitschampions. Im Oktober erhält dieser Titel auch **«Cuno»**. Unser Club hat nun also zwei Schönheitschampions vorzuweisen. Lupa und Cuno sind beide angekört und zur Zucht zugelassen. Nun hoffen wir auf den ersten Nachwuchs aus Schweizer Zucht.

Infos zum Tschechoslowakischen Wolsfhund erhalten Sie bei Peter Sterchi, 078 605 38 00, Beatrice Michel, 079 464 85 41.



BLUTSPENDEDIENT
BERN

Blutspenden – notwendig und lebenswichtig

Blutspendezentrum SRK Interlaken
Spital, 3800 Interlaken
Tel: 033 / 826 25 18

Unsere Öffnungszeiten:

	Vormittag	Nachmittag/Abend
– Montag	10.00–12.00 Uhr	13.00–17.00 Uhr
– Dienstag	12.30–16.00 Uhr	16.30–19.30 Uhr
– Mittwoch	09.00–11.00 Uhr	16.30–19.30 Uhr

Damit die heute gut funktionierende medizinische Versorgung der Patientinnen und Patienten in der Schweiz mit Blutprodukten auch morgen noch besteht und es zu keinem Engpass kommt, sind wir laufend auf neue Blutspender angewiesen.

Machen Sie mit!
Es ist auch gut für Ihre Gesundheit!

Andere Entnahmeorte/Zeiten erfahren Sie über die gratis Telefonnummer 0800 80 30 60





Herrenkonfektion

A. Schild-Clever
Marktgasse 32
3800 Interlaken
Tel./Fax: 033/822 87 46

Ihr Fachgeschäft für
Herrenbekleidung von
Kopf bis Fuss
für Arbeit, Freizeit und Sport



Metzgerei Michel Tel.: 033 822 10 83
Fleisch- & Wurstwaren Fax: 033 823 50 26
3800 Matten

Zertifizierung: bio-inspects



Straussenfleisch
Pferdefleisch
Lammfleisch
Schweinefleisch
Feine
Wurstwaren

... UND WOHNTRÄUME WERDEN WAHR:

z.B.
IHRE NEUEN
BODENBELÄGE



WOHNCENTER
von Allmen
INTERLAKEN

www.wohncenter-vonallmen.ch · Tel. 033 828 61 11



Spezialwerkstätte
für Grabmale
in Stein und Holz
Zierbrunnen, Vogelbäder

Hauptstrasse, Postfach 3
3852 Ringgenberg
Telefon 033 822 87 31
Telefax 033 822 87 51

HANDBALLGRUPPE BÖDELI

SPORTHALLE BÖDELIBAD - DIE GELEGENHEIT FÜR SPORTLER JEDEN ALTERS !

Die neu isolierte Sporthalle ist in Betrieb!

Äusserlich hat sich auf den ersten Blick nicht allzuviel verändert. Der neue eingeschossige Garderobentrakt auf der Ostseite wirkt unscheinbar. Doch mit dem Innenleben verändert sich beim Betrieb sehr viel! Endlich Garderoben an der Sporthalle angebaut, nicht mehr bei jedem Wetter die rund 250 m zum Duschen ins Hallenbad, endlich auch ein WC! Sommer und Winter angenehme Temperaturen in der Sporthalle, ordentlicher Veloparkplatz bei der Garderobe – das sind weitere Merkmale der Massnahmen, die seit dem Oktober 2001 zügig umgesetzt wurden. Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv! Die Holzdecke wirkt optisch und akustisch angenehm, endlich als Zuschauer nicht mehr kalte Füsse . . . Dank der Unterstützung durch die Gemeinden Interlaken, Matten und Unterseen – und damit natürlich der Bevölkerung – sowie einem Beitrag aus Sporttoto-Geldern (Amt für Sport Kanton Bern) wurde all dies möglich. Dafür möchten die Sportler danken.

Nach wie vor ist die Sporthalle am Vorabend und Abend unter der Woche praktisch vollständig ausgebucht. Aber tagsüber steht eine Sportanlage weitgehend leer. Das müsste nicht so sein! Aus verständlichen Gründen (Temperaturen, fehlende Infrastruktur) eignete sich bis jetzt die Anlage wenig für MuKi- / VaKi-Turnen, Senioren-Sport und anderes mehr. Doch das ist nun anders! Tagsüber steht eine vollwertige Sporthalle bereit zur Nutzung! Nicht nur für Handball, Hallenfußball, Basketball (3x), Volleyball (3x), Badminton (6x), Nihockey usw. ist die Halle geeignet – auch vielfältige andere sportliche Betätigungen sind vorstellbar.

Auch für Trainingslager, Kurse usw. wird die nun realisierte Gesamtanlage einige Bedeutung erhalten. Es gibt in der Schweiz kaum eine andere Sporthalle mit einem Spielfeld von 20 x 40m, welche unter der Woche auch tagsüber für solche Zwecke genutzt werden kann.

Am 31. März 2002 verabschiedet sich die Handballgruppe Bödeli von ihrer Sporthalle. Fast dreizehn Jahre war diese Anlage ein Hauptthema im Vereinsleben – Dankbarkeit aus Sicht der aktiven HandballerInnen, Aufwand – hin und wieder auch Ärger – aus Sicht des Vorstandes. Einsatz zugunsten der sportlich aktiven Bevölkerung, vor allem auch der Jugend. Eine Aera geht zu Ende - lang lebe sie, die Sporthalle Bödelibad! Sie geht mit diesem Tag als Eigentum über an die Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG. Damit wechseln auch die Kontaktadresse und die Zuständigkeit für betriebliche Belange.

Im Rahmen der geplanten Erweiterung des Hallenbades um die Bereiche Fitness und Wellness nimmt die Sporthalle eine wesentliche Rolle ein als Bestandteil der polysportiven Anlage. Wechselseitig wird die Beziehung sein und positiv: vor allem für Trainingslager werden die neuen Anlagen wie Krafraum, Physiotherapie und die entspannenden Einrichtungen des Wellness-Bereiches wichtige Ergänzungen zu den Trainingseinheiten in der Sporthalle liefern.

Weitere Informationen, Besichtigungen und Reservationen:

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG

Robert Bhend, Betriebsleiter, Goldey, 3800 Unterseen, Telefon 033 822 24 16, Fax 033 822 24 18
e-Mail: boedelibad@quicknet.ch
<http://www.unterseen.ch/gewerbe/boedelibad>

Niederhorn
Beatenberg

«Ä fätzige Abe
mit Stärneschlittle
u Fondueplusch
uf em Niederhorn»

Jeden Mittwoch- und
Freitagabend bis
29. März 2002

Das abenteuerlich-romantische
Schlittelerlebnis vom Niederhorn
zur Mittelstation
ab Beatenbucht Fr. 45.–
ab Beatenberg Fr. 39.–

Schlittenmiete für
Fr. 10.– bei der Bergstation
Niederhorn möglich!

Anmeldung:
Telefon 033 841 08 41

Gesundheits-Quelle
 Dr. Martin Ninck
 Tel. 822 83 80
 Seestrasse 1
 3800 Unterseen
 Nora Inäbnit
 Tel. 853 36 46

Willkommen zum
Quellen-Schnuppertag
 vom 9. Februar 2002, 10.00 bis 16.00 Uhr
 Für: Gesundheit – Fitness – Massage – Ernährung –
 Manuelle Therapie

Ciné Rex
Rex-piccolo
 INTERLAKEN
 Tel. 822 77 33 / 822 25 24

*Zum Geburtstag, zur Hochzeit, als Mitbringsel...
 jederzeit unsere beliebten Kinogutscheine! Das macht Freude!*

FUSSREFLEXZONENMASSAGE

Katharina Meyer
 ärztl. dipl. in FRZM
 Höheweg 151
 3800 Interlaken
 Tel. 033 823 63 81




THOMAS RUBIN
BESTATTUNGSDIENST
 Telefon 033 823 30 35

Beratung nach telefonischer
 Vereinbarung
 Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken,
 Hauptstrasse 26, 3800 Unterseen

Hotel · Restaurant · Bar
Jungfraublick
Beauregard
 CH-3803 Beatenberg ob Interlaken
 Telefon 841 15 81

Geniessen Sie nach einer schönen
 Schneewanderung auf dem Bea-
 tenberg eine gemütliche Pause
 auf unserer Terrasse oder unserer
 Veranda, beide mit einer fantas-
 tischen Panorama-Aussicht.
 Oder möchten Sie einen Jass
 «klopfen», so sind Sie bei uns
 richtig. Wir verwöhnen Sie gerne,
 schauen Sie doch vorbei, wir
 freuen uns auf Sie.

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Schorer & von Gunten

Zahntechnisches Labor
 Brunackerweg 8,
 3608 Thun-Allmendingen




Susanne Schorer-Grunder
 und Lilian von Gunten nehmen
 Ihre telefonische Anmeldung gerne
 unter **033 336 83 32** entgegen.

Möbel
Braun-Sollberger
 Nachf. O. Braun & Co., Spielmatte 18
 3800 Unterseen-Interlaken
 Telefon 822 55 90

komplette Einrichtungen
 Kleinmöbel
 Studios
 Teppiche
 Vorhänge

in 5 Etagen!



Wohnausstellung jeden
 Donnerstag bis 21.00 Uhr geöffnet, Parkplatz Aarestrasse



HARDER-POTSCHETE-VEREIN

Wir bedanken uns  -lich
 bei den Kindermasken, die am
 2. Jänner 2002 mitgemacht haben!!!

Insgesamt nahmen 80 Kinder am Umzug teil. Prozentual gesehen:



66,2 %	Unterseen
10 %	Interlaken
3,8 %	Matten
2,5 %	Bönigen
0 %	Wilderswil
8,8 %	restl. Oberland
6,2 %	restl. Kanton Bern
2,5 %	restl. Schweiz



In unseren Dank einschliessen möchten wir die Eltern und Lehrer, allen voran Simon Margot, Unterseen, die sich dieses Jahr wieder bemühten mit ihren Kindern Masken in allen Variationen zu basteln.

Um die %-Anteile in den verschiedenen Bödeli-Gemeinden etwas auszu-
 gleichen, suchen wir nun Eltern, aber auch LehrerInnen,
 welche Interesse an einem «Bastelkurs für Kindermasken» hätten.

Interessiert?

Melden Sie sich bei Maja Thali
 Oberpotsch, Tel. 033 822 99 81



KENNEN SIE MICH?



Wenn Sie den Namen von dieser Frau aus Goldswil wissen – sie ist verheiratet, hat zwei Söhne und arbeitet in luftiger Höhe, auf 1950 Meter, mit Blick auf den Thunersee – dann senden Sie die Lösung mit Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Bödéli Info

«Wettbewerb» Redaktion, Brunnengasse 163 E
3852 Ringgenberg

Einsendeschluss: 13. Februar 2002

Die Auflösung des Wettbewerbes und die Gewinnerin oder der Gewinner werden in der März-Ausgabe bekannt gegeben. Der Gewinn wird ausgelost.



Ofenbau
Cheminéebau
Kaminsanierungen
Keramische Wand-
und Bodenplatten
Natursteinarbeiten

BLATTER Ofenbau und keram. Platten AG

3852 Ringgenberg
Büro: Hagenstrasse
Werkstatt und Ausstellung: Anhöhe/Blasenweg
Tel. 033 822 27 16, Fax 033 823 35 16
E-Mail: blatter.ofenbau@quicknet.ch

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein
im Wert von Fr. 100.– offeriert von



Güggeli- u Röschi-Beiz

Fam. Gabi + Fritz Zurschmiede
Tel. 828 31 51, www.baeren.ch

Auflösung Wettbewerb, von der Januar-Ausgabe:

Guido Wittwer, Interlaken

Die Gewinnerin des Wettbewerbes:

Natascha Aemmer, Wilderswil

Herzliche Gratulation!

Unterstützt wird der Wettbewerb von:

Haupt Bücher



Buchhandlung Haupt
Höheweg 11 - 3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16 - Fax 033 823 35 60
buchoberland@haupt.ch

Ost & West – just the best!

diopa **diopa**
DROGERIE DROGERIE
GÜNTHER GÜNTHER
Beim Stedtl Zenturm, 3800 Unterseen,
Telefon 033 826 40 40
Zentrum Interlaken Ost, 3800 Interlaken,
Telefon 033 823 80 30
E-Mail: dropa.guenther

CLUBMEISTERSCHAFT UND JUNGFRAU CUP

Der Eislauflub Jungfrau Interlaken führt am **Samstag, 2. Februar 2002** zum dritten Mal den Jungfraucup durch. Integriert werden auch die Clubmeisterschaften stattfinden.

Ab 08.00 Uhr starten die Kleinsten unseres Vereins in den Kategorien der Sternliteste 1 bis 3. Am Jungfraucup, der anschliessend um 09.00 Uhr beginnen wird, werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Kategorien Interbronze antreten und ausserdem Läuferinnen und Läufer, die noch keine Tests des Schweizerischen Eislauflverbandes absolviert haben. Die Siegerehrung für die am Morgen Startenden soll ab 12.15 Uhr stattfinden. Ab 13.00 Uhr sind dann die Läuferinnen in den Kategorien Interbronze mit höherem Niveau, Bronze und Intersilber an der Reihe. Die Siegerehrung für diese Teilnehmerinnen beginnt um 16.15 Uhr.

Bereits jetzt wird auf unser

SCHAULAUFEFEN



vom **Sonntag, 24. März 2002** hingewiesen.

Unsere Aktiven zeigen speziell einstudierte Nummern einer musikalischen Weltreise.

Reservieren Sie sich diesen Nachmittag für unsere Eisrevue.



ELSI

English Language Services of Interlaken
Englischunterricht

- Bei wem?** Bei einem qualifizierten Englischlehrer aus dem Herzen Englands, aus London.
- Wo?** In Matten bei Interlaken, in Ringgenberg oder bei Ihnen zu Hause.
- Wie?** Mit dem modernsten Unterrichtsmaterial in kleinen Gruppen (3–4 Personen) oder im Privatunterricht.
- Warum?** Sei es als Vorbereitung Ihrer Ferien oder brauchen Sie es in ihrem Beruf, wir helfen Ihnen Ihr Ziel zu erreichen.

Informationen/ Anmeldung: Brent und Gabriela Horner

Tel. 033 822 90 12 076 388 48 12 E-Mail: bhorner@dplanet.ch



Weltladen für fairen Handel

Welt-Laden

für fairen Handel

Marktgasse 46, Interlaken, Tel. 822 79 78

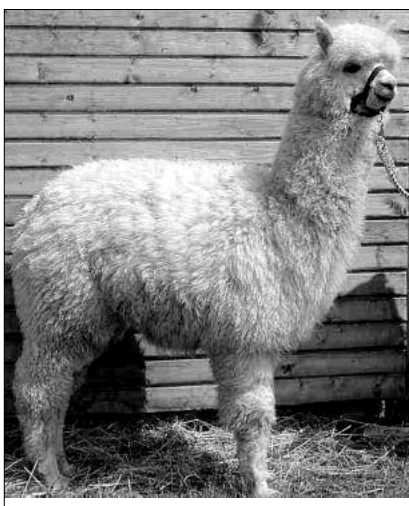
Haben Sie in letzter Zeit einmal einen Blick in unser Schaufenster geworfen?

Wir haben Kunsthandwerk und Alpaca-Pullover aus **Peru** ausgestellt.

Wollten Sie nicht immer schon einmal bei uns vorbeischauchen?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Weltladen-Team



VOLKSHOCHSCHULE INTERLAKEN

KUNST IST DIE FREUDE IMLEBEN

Seit fast 25 Jahren unterrichtet die Kunstgewerbelehrerin Cornelia Blunier-van Oosterom an der Volkshochschule Interlaken und Umgebung (VHI) Bauernmalerei.

Familiär und fröhlich geht es im Bauernmalkurs von Cornelia Blunier an der Niesenstrasse 15 in Interlaken zu; einige Teilnehmerinnen sind seit über 14 Jahren dabei. Ausgelernt haben sie selbst nach so langer Zeit nicht: «Wir machen Kunstmalerei, und die Leute merken, dass man immer dazu lernen kann», erklärt die Kursleiterin.

Während eine Anfängerin ein Küchenbrettchen mit Blumen im Renaissance-Stil verziert, bemalen Fortgeschrittene stilgerecht eine alte Kommode oder einen Küchenschrank und arbeiten auch mit Blattgold. «Wir beginnen mit Einfachem, und in jedem Kurs wird es schwieriger», so Cornelia Blunier. Schritt für Schritt lernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Stilmalerei von der Renaissance bis zur Moderne kennen. Neben Blumen- und Früchtemotiven werden auch Tiere, Porträts, Landschaften und sogar Ikonen gemalt. Cornelia Blunier hält ihre Schülerinnen und Schüler zu schönem, exaktem Arbeiten an und vermittelt ihnen auch ihre Liebe zur Kunst.

Cornelia Blunier-van Oosterom stammt aus einer künstlerischen Familie: «Ich konnte kaum gehen, haben mich die Eltern mit der Musik und Malerei bekannt gemacht.» Mit zwölf Jahren besuchte Cornelia den ersten Malunterricht und studierte nach der Matura elf Semester Kunst an der Rietveld-Akademie in Amsterdam. Praktika in England, Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien und Griechenland ergänzten ihre künstlerische Ausbildung. Anschliessend kam Cornelia Blunier in die Schweiz, heute wohnt die Künstlerin in Uebeschi bei Thun.

Während einer schweren Krankheit fasste Cornelia Blunier im Spital den Entschluss, Malunterricht zu erteilen. Seither gibt sie ihr Können mit Begeisterung weiter, unter anderem an der Volkshochschule Interlaken. Im Sommer führt die Künstlerin Malferien bei Macon in Frankreich durch und nimmt Aufträge im In- und Ausland an. Neue Bauernmalkurse beginnen am Freitag, 22. März, ab 14 Uhr, 16 und 19 Uhr.

Kurse im Februar 2002

- ab 4.2. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
- ab 6.2. Einführung in die Rechtskunde
- ab 6.2. Präsentationstechnik/Rhetorik
- ab 7.2. Sportklettern
- ab 14.2. Steuererklärungen
- ab 18.2. Einführung in die Volkswirtschaftslehre
- ab 21.2. Senioren-Internetkurs
- ab 22.2. Internet Grundkurs
- ab 26.2. Schnupperkurs Sport- und Erholungsmassage
- ab 26.2. Zeitung lesen für geistig behinderte Erwachsene

Anmeldung: VHI-Sekretariat, Telefon 826 02 90



Cornelia Blunier malt eine Rose.

Qualitätsarbeiten zu fairen Preisen
 Personal-Service GmbH



Joachim Imboden
 Gipserarbeiten
 Malerarbeiten
 Renovationen
 Sanierungen
 Am Birkenweg
 3852 Ringgenberg

Tel.: 033 823 19 70 Fax: 033 823 19 73 Natel: 079 356 43 75
 E-Mail: j.ps@bluewin.ch

**HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN
 DES KANTONS BERN**

Die nächste Sprechstunde für Mitglieder
 findet gegen Voranmeldung am:

12. Februar 2002 statt.

Ort: HIV-Büro im Gründer-Zentrum,
 Kammistrasse 11, 3800 Interlaken,
 Telefon 033 827 04 40

**BRUNNER-SPORT
 ÜBUNGSLIFT HABKERN**

PRIVAT-
 SKI- UND SNOWBOARDSCHULE
 SKIVERMIETUNG ALPIN
 LL, SNOW-BLADE, BIG-FOOT,
 SCHNEESCHUHE USW.

TEL./FAX 033 843 13 41
 PRIVAT 033 843 14 38



Zentrum Artos Interlaken


*Zmörgele à discrétion
 jeden Samstag von 8 bis 11 Uhr*

Preise: Fr. 15.- für Erwachsene; für Kinder Fr. 1.- je Altersjahr
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Alpenstrasse 45 CH-3800 Interlaken Telefon 033 828 88 44

**Partyservice
 Festorganisation
 Dekorationen
 aller Art**



SYDECA
 Dekorationen & Par-
 tyservice
 Spiezstr. 134 GTel. 650 93

*Mountain
 Twister
 Crazy Apple Beer*

*Mixgetränk aus
 Limonade mit Apfel-
 Birnensaft und Bier
 ale 2.0% Vol.
 Eingekühlt geniessen!*

Infos: Rugenbräu AG, CH-3800 Interlaken
 Telefon: 033 826 46 56, www.rugenbraeu.ch




STADTKELLER UNTERSEEN

von Liebe und Tod

Eine musikalisch-literarische Reise
 zwischen zwei Kulturen
 nach der Erzählung 'Der Corneil'
 von Rainer Maria Rilke

حب و موت
 سفر موسیقی و تاریخی
 مهم بین ثقافتین مختلفین

Samir Essahbi
 Fortunat Frölich



FREITAG, 8. FEBRUAR 2002, 20.15 UHR

Eintritt: sFr. 20.-/ sFr. 12.-

Vorverkauf:

Dropa Drogerie Günther
 Bahnhofstrasse 25,
 3800 Unterseen
 Tel. 033/826 40 40
 Filiale Zentrum Interlaken Ost
 Tel. 033/823 80 30



STADTKELLER
 KLEINTHEATER AM STADTHAUSPLATZ UNTERSEEN

Krüger fängt die Feuchtigkeit ein!

- Bauaustrocknung
- Luftentfeuchtung
- Wäschetrocknung
- Wasserschadentrocknung
- Raumkühlung



Krüger + Co. AG
3110 Münsingen, Südstrasse 9
Tel. 031 720 20 00 / Fax 031 720 20 10
www.krueger.ch

KRÜGER

Unsere Buch-Hits

Januar 2002

1. Axel Kühner

Zuversicht für jeden Tag

Das neuste Andachts- und Geschichtenbuch des beliebten Autoren

2. Philippe Daniel Ledermann

Die Papiereltern

Autobiographischer Roman Teil 2

3. Ursula Marc

Das Geheimnis des Königs

Der 3. Band der Geschichte von «Nicht wie bei Räubers»

Evangelische Buchhandlung GmbH
Bahnhofstrasse 25 d, 3800 Interlaken
Tel. 033 821 01 81,
Fax 033 821 01 83
e-Mail: evb@freesurf.ch

VOLLEYBALLCLUB BÖDELI-UNTERSEEN



WIR LADEN SIE GLEICH ZWEIMAL EIN

1. zu unserem Vollelotto am Samstag und Sonntag, 2. und 3. Februar 2002 im Hotel Interlaken in Interlaken.

Samstag: 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr; 20.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sonntag: 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie am Sonntag zwei Gratiskarten.

2. zu einem Schnupper-Volleyballtraining

Trainingsangebot:

Damen 4. Liga	Mo	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	Turnhalle Lindenallee
	Fr	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	Turnhalle Lindenallee
Damen 4. Liga	Di	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	BZI
Damen 4. Liga	Mi	19.45 Uhr – 21.45 Uhr	Steindler West Unterseen
Damen 5. Liga	Di	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	BZI
Seniorinnen	Do	19.45 Uhr – 21.45 Uhr	Steindler West Unterseen
Juniorinnen A	Mi	19.30 Uhr – 21.30 Uhr	Sporthalle Bödelibad
Juniorinnen B	Fr	18.00 Uhr – 20.00 Uhr	Turnhalle Lindenallee
Anfängerkurs	Di	18.30 Uhr – 20.00 Uhr	Steindler Ost Unterseen
Herren 4. Liga	Mo	20.00 Uhr – 21.45 Uhr	Steindler West Unterseen
Junioren	Mo	19.00 Uhr – 20.00 Uhr	Steindler West Unterseen

Auskünfte erteilen gerne:

Evi Kohler, Nachwuchschefin Tel. 843 13 21
Michaela Martinelli, TK - Chefin Tel. 823 07 30

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten,
Tel. G 033 822 88 28
Tel. P 033 822 67 51
Fax 822 88 29

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!



Beundenstrasse 49,
3852 Ringgenberg
Tel 033 822 23 53
Fax 033 822 02 32
happy@hotelbrienzensee.ch
www.hotelbrienzensee.ch
Grosser Parkplatz

Täglich offen ab 16.00 Uhr (Sonntag ab 9.00 Uhr)
Pizza bis 22.00 Uhr

– ein Ort zum Träumen, Geniessen, Schlemmen,
– small-talken, sich treffen . . .

Toll Sie bald bei uns zu haben
Sonja Cadisch mit Team



- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Armühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35



Kiosk Messerli
Beatrice Messerli Hauptstrasse 26
Tel. 033 823 45 10 3800 Matten

**Zeitschriften
Spielwaren
Souvenirs
Toto - Lotto - Ablage**

HEIZEN MIT ÖL.
ENTSCIEDEN RICHTIG.

**Heizöl
Diesel
Benzin**

raeuber oel ag
Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 - 822 74 75, Telefax 033 - 823 32 75

Europcar Auto- und Nutzfahrzeugvermietung

AzU Ausbildungszentrum für Unternehmensmanagement AG

Berufliche Perspektiven

Marketingplaner (eidg. Abschluss)
Verkaufsleiter (eidg. Abschluss)
Kader-Ausbildung

Start: MP 23. März. 02 / VL 20. April. 02 / KA 20. April 02

Verlangen Sie jetzt unsere Unterlagen oder informieren Sie sich bei einem persönlichen Gespräch über Ihre Möglichkeiten.

AzU, 3604 Thun, azu@swissonline.ch, Tel./Fax 335 05 80/81

Geniessen Sie den Feierabend



a+s design
möbel allenbach

Im alten Bauernhaus, Hintergasse 17
3110 Münsingen
Tel. 031 721 12 36 www.asdesign.ch

Öffnungszeiten:
Di-Fr 9-12 / 13.30-18 Uhr
Sa 10-12 / 13.30-16 Uhr
Mo geschlossen.

STOKKE butikk

Wir suchen
Personen die an **Alternativmedizin und naturheil-kundlichen Behandlungen interessiert sind, und zur Vermeidung von Befindlichkeitsstörungen oder zur Linderung altersbedingter Leiden, ein BIO-Magnetfeld-Therapiegerät mit Spulenmatte und Intensivapplikator, GRATIS testen möchten.**
Auskunft gibt **Beratungsstelle für Energiemedizin Schweiz, Leitung: Peter Folghera 3655 Sigiswil**
Tel. 033-251 33 05 www.energiemedizin.ch

HEIZEN MIT ÖL.
ENTSCIEDEN RICHTIG.

**HEIZÖL
DIESEL
KOHLE
BAUMATERIAL**

HG COMMERCIALE
Fabrikstrasse 9
CH-3800 Interlaken
Telefon 033 826 60 60
Fax 033 826 60 61
http://www.hgc.ch

HG COMMERCIALE
Baumaterial

Jungfraustrasse 3 · 3800 Interlaken
Fon 822 44 64 · Fax 823 11 68

Gutschein für 10% Rabatt
(Inserat mitbringen)

FINANZPLANUNGS-TIPP

WAS KONKUBINATSPAARE WISSEN SOLLTEN



Daniel Rolli, neutraler und unabhängiger Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Bahnhofstrasse 37 (Stedtli-Zentrum),
3800 Unterseen, Tel. 823 60 53

Das Konkubinat wird immer beliebter. Jedoch bringt das Zusammenleben ohne Trauschein auch einige Nachteile mit sich.

Todesfall

Aus der 1. Säule (AHV) werden keine Witwen- respektive Witwerrenten ausbezahlt. Auch aus der Pensionskasse darf in den meisten Fällen keine Leistungen erwartet werden. Der überlebende Ehepartner kann somit in grosse finanzielle Schwierigkeiten geraten, z.B. wenn gemeinsame Kinder vorhanden sind, oder der überlebende Partner kein Einkommen erzielt hat, weil er oder sie für den Haushalt zuständig ist. Auch ist Vorsicht geboten, wenn das Paar in ihrer eigenen Liegenschaft oder Eigentumswohnung leben, welche durch eine hohe Hypothek belastet ist.

Durch den Abschluss einer Lebensversicherung kann der überlebende Lebenspartner vor finanziellen Engpässen abgesichert werden.

Erbrecht

Ein Konkubinatspartner hat keinen gesetzlichen Erbanspruch. Durch ein Testament kann der Lebenspartner begünstigt werden, damit er oder sie Anspruch auf das Vermögen des verstorbenen Lebenspartners hat. Jedoch sind die Pflichtteile der gesetzlichen Erben zu beachten.

Zudem kann durch Schenkungen oder wie schon erwähnt durch eine Lebensversicherung der Partner begünstigt werden.

Steuern

Die Erbschaftssteuern können bis ein Drittel des geerbten Vermögens ausmachen. Konkubinatspaare, die seit mehr als zehn Jahren zusammenleben, kommen in den Genuss eines günstigeren Steuertarifs.

Konkubinatspaare sind gut beraten, Vorkehrungen zu treffen, damit bei einem Todesfall der überlebende Partner in keine finanziellen Schwierigkeiten gerät. Wir zeigen Ihnen gerne auf, wie Sie Ihre Vorsorge optimal gestalten können.

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um die Pensionierung? Wir sind keiner Bank oder Versicherung verpflichtet und beraten Sie unabhängig und neutral.

Gutschein für ein kostenloses und unverbindliches Informationsgespräch

Name/Vorname:

Strasse/Ort:

Telefonnummer:

Einsenden an Rolli Finanzplanungen GmbH, Bahnhofstrasse 37 (Stedtli-Zentrum), 3800 Unterseen, oder Telefon 823 60 53, Fax 821 04 22, E-Mail: info@rolli-finanzplanungen.ch

RUAG

Aerospace

3800 Interlaken

Lehrstellen-Infotag 2002, 23. Februar 2002

Die RUAG Aerospace bietet Ihnen am Samstag, 23. Februar 2002, 09.00 bis 12.00 Uhr einen Einblick in die Lehrlingsausbildung.

Wir stellen Ihnen folgende Berufe vor

- Polymechniker/in
- Automatischer/in
- Elektroniker/in
- Informatiker/in

Angesprochen sind in erster Linie Schülerinnen und Schüler, die vor der Berufswahl stehen und im Jahre 2003 eine Lehre beginnen.

Sie haben die Möglichkeit, sich um Schnuppertage während der Frühlings- und Sommerferien im Jahr 2002 zu bewerben.

Willkommen sind auch Oberstufenlehrer/innen, Berufsberater/innen und weitere Interessierte.

Betriebe, welche die Grundausbildung nicht vermitteln können, orientieren wir über unsere Angebote.

Sie finden uns im Gewerbegebiet Rosshag in Wilderswil. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die Lehrlinge, Lehrmeister und weitere Verantwortliche freuen sich auf Ihren Besuch.

RUAG Aerospace
Center Avionik und Geräte
3800 Interlaken
Telefon 033 827 22 11 / Fax 033 827 22 33
www.ruag.com

BLUMENKREATIONEN

VALENTINSTAG 14. FEBRUAR

Der Valentinstag ist der Tag der Liebenden. Die Rose ist eine Blume, welche die Liebe sehr stark symbolisiert. Mit einem weissen Herz wird der ganze Ausdruck noch verstärkt.



Jeannine Brunner-Gosteli, Floristin
Blumengeschäft
Telefon Matten:
033 822 20 54
Telefon Wengen:
033 855 27 33



Materialien: Rose rot, Schleierkraut, Draht silber oder rot, Seidenpapier.



Mit dem Seidenpapier wird ein Herz geformt, das auch später als Gerüst dient. Das Schleierkraut wird in kleine Stücke geschnitten. Mit dem Silberdraht wird das Schleierkraut beidseitig umwickelt.

Als Letztes wird ein Loch durch das Herz gemacht und die Rose durchgezogen. Zur Garnitur kann man ein Band dazu kombinieren.





Bestattungen Stähli
 seit 1954 Vertrauensfirma auf dem Bödeli
 3806 Bönigen / 3800 Matten
 3812 Wilderswil

Inh. Kurt J. Hess
 Tel. 033 826 63 40

Mitglied SVB
 Beratung
 Betreuung
 Überführung

Jametti
Interlaken

Früchte •
 Gemüse •
 Frisco Produkte •
 Kadi Kartoffelprodukte •
 en gros-detail •

Jametti AG
 Neugasse 12 • 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 27 33 / 822 27 76 • Fax 033 823 27 33

RÄMSY'S
Baby-Corner

Babyartikel Kleinkinderkleider Mietservice
 Jungfraustrasse 38, CH - 3800 Interlaken, Tel./Fax 033 823 80 20
 www.baby-corner.ch info@baby-corner.ch

Auf allen Winterartikeln
20% bis 50% Rabatt

Valentinstag

*Liebe ist ...
 ... wenn Sie statt Worte ...
 ... Blumen sprechen lassen!*



B. Ruffel

Unterseen-Interlaken
 Geschäft Westbahnhof Tel. 822 63 33
 Geschäft Unterseen Tel. 822 12 33

Landhotel Golf
 Lehnweg 31
 INTERLAKEN - UNTERSEEN

WIR SIND FÜR SIE DA!

WINTER HIT

Nachmittag Kaffee & Fruchtekuchen Fr. 5.50
 Hausgemachte Ravioli
 Hausgemachte Engadiner Capuns
 Kulinarisches 6-Gang Menu

MITTAGSPAUSE OHNE STRESS

Montag — Freitag, immer 5 gluschtige Lunchmenüs
 Fleisch/Vegi / Fisch
 Fr. 14.-- bis 25.--

♥ VALENTINSTAG ♥

14.02.02

Verführen Sie Ihr Herzblatt mit einem Romantik-Menu
 in einem Meer von Kerzenlicht und Rosen
 (Tischreservierung erforderlich)



Ruhetage: Mittwoch ganzer Tag, Sonntag ab 17.00Uhr

Reservation und Information: 033/ 823 21 31
 www.golf-landhotel.ch

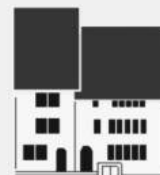
Neu! Jeden Samstag
 traditioneller englischer
After-noon Tea
 ab 14.00 Uhr

Geniessen Sie in gemütlicher
 Atmosphäre unsere
 Köstlichkeiten:

- . Feine Sandwiches
- . diverses Gebäck
- . hausgemachte Scones (engl. Gebäck)
 mit Konfitüre und Rahm.



Ab 2 Pers. Fr. 15.- pro Person inkl. Tee



Altstadt Tee-haus

Kirchgasse 9, Stadthausplatz
 3800 Interlaken-Unterseen
 Telefon +41 33 823 52 32

GENOSSENSCHAFT ALTERSWOHNUNGEN WILDERSWIL

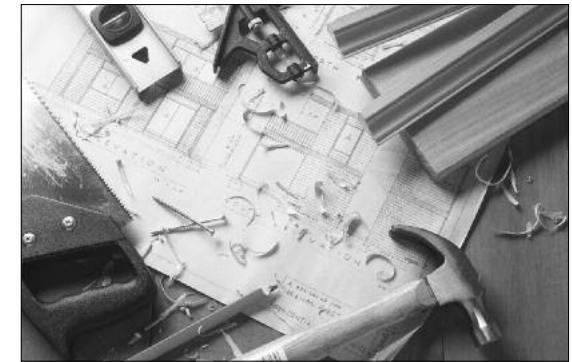
WOHNEN IM ALTER

Zehn Alterswohnungen mit Gemeinschaftsraum und Spitexstützpunkt in Wilderswil

Die gemeinnützige Genossenschaft Alterswohnungen Wilderswil beabsichtigt im Zentrum des Dorfes (nähe Einkaufsmöglichkeiten und Bahnhof) für rund 2,4 Mio. Franken Alterswohnungen zu erstellen. Die Bevölkerung im Dorf soll im Alter die Gelegenheit haben, im Bedarfsfall in eine alters- und behindertengerechte Wohnung zu einem erschwinglichen Mietpreis zu ziehen, um so in der gewohnten Umgebung zu bleiben. Ein zeitgemässer Spitexstützpunkt soll das Angebot noch zusätzlich verbessern und die Arbeit der Betreuerinnen erleichtern. Das Projekt wird unter anderem vom Kanton, der Gemeinde, Pro Senectute und der Spitex unterstützt. An die Eigenmittelbeschaffung soll ein Anteil von 150'000 Franken in Form von Genossenschaftsscheinen beigetragen werden. Um dieses

Ziel zu erreichen sind wir auf die solidarische Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Helfen Sie mit und werden Sie Mitglied unserer Genossenschaft.

Herzlichen Dank



Ich zeichne _____ Anteilscheine zu je CHF 250.00

Name/Vorname: _____

Strasse/Ort: _____

Unterschrift: _____

Einsenden an: Genossenschaft Alterswohnungen Wilderswil, Postfach 150, 3812 Wilderswil



**Bernhard Thurnheer:
Reden ist immerhin Silber**

Das neue Jahr hat kaum begonnen und bereits liegen wieder die ersten Neuerscheinungen in den Buchhandlungen auf. In die lange Liste der Autorinnen und Autoren kann sich nun auch der bekannte Medienschaffende «Beni National» einreihen. Unter dem Titel **Reden ist immerhin Silber** hat er verschiedene Stories und Zitate zusammengetragen und im Zytglogge-Verlag herausgegeben.

Zitat Viktor Giacobbo (der übrigens auch das Nachwort geschrieben hat): «Wie ist es gekommen, dass dieses schlagfertige Monument von unbekümmerter Direktheit und spontanem Witz zum bekanntesten Fernsehunterhalter geworden ist? Mit diesen Aufzeichnungen beweist er, dass landesweite Popularität nicht notwendigerweise zu Selbstüber-

heblichkeit und Verblödung führen müssen. Beni bietet gescheite Reflexion mitten im unfreiwillig komischen Tamtam der Medien.»

Bernhard Thurnheer: Reden ist immerhin Silber, Zytglogge-Verlag 2002, 304 S., Fr. 36.–.

Christine Zurbuchen, Buchhandlung Haupt, Höhweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60, E-Mail buchoberland@haupt.ch

Haupt Bücher

Buchhandlung Haupt
Höhweg 11, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
E-Mail buchoberland@haupt.ch



Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
8.30–18.30 Uhr durchgehend
Samstag
8.30–16.00 Uhr durchgehend



BeO-Werbung wirkt !

Telefon: 033 888 88 30
Fax: 033 888 88 35
E-Mail: werbung@radiobeo.ch

**Besuchen Sie unsere
Homepage
www.radiobeo.ch**

**BADESPASS VOR DER KULISSE VON
EIGER, MÖNCH & JUNGFRAU**

Nur wenige Schwimmbäder können ihren badenden Gästen die einzigartige Aussicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau offerieren, wie das Hallenbad der Gemeinde Beatenberg.

Wassertemperatur mit 32° resp. 30° Celsius. Am Donnerstagmorgen findet von 10.15 bis 10.45 Uhr ein geführtes Therapiebad statt. Der Aufpreis zum normalen Eintritt beträgt dabei nur 5 Franken.

Neu jeden Mittwoch: Spielnachmittag für Kids!

Damit die Kinder beim Baden viel Spass haben, gibt es jeden Mittwoch einen Spielnachmittag mit zahlreichen Wasserspielgeräten. Die besondere Attraktion ist dabei eine 5 Meter lange aufblasbare Rutschbahn.



Öffnungszeiten

16. Dezember 2001 – 12. April 2002
Sonntag – Dienstag 13.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch – Freitag 13.00 – 21.00 Uhr
Samstag geschlossen

Eintrittspreise

Hallenbad
Erwachsene Fr. 6.50
Erwachsene mit Gästekarte Fr. 5.–
und Einheimische
Kinder von 6 – 16 Jahren Fr. 3.–
Sauna
Erwachsene Fr. 12.–
Erwachsene mit Gästekarte Fr. 10.–
und Einheimische
Kinder von 6 – 16 Jahren Fr. 8.–

Informationen

Hallenbad Beatenberg, Telefon 033 841 14 59
Tourist-Center Beatenberg, Telefon 033 841 18 18

Hallenbad/Sauna/Solarium

Das schöngelegene Beatenberger Hallenbad verfügt über ein 25 Meter Schwimmbecken mit verschiedenen Massagedüsen. Für Kinder gibt es eine Rutschbahn, ein separates Planschbecken mit geringer Wassertiefe und für die sonnenhungrigen Badegäste ein Solarium. Im weiteren steht eine Sauna im Angebot – eine Voranmeldung ist jedoch notwendig.

Schwimmunterricht / Aqua-Fitness

Mehrmals jährlich finden unter Anleitung einer Schwimmlehrerin und einer diplomierten Aqua-Fit Instruktorin spezielle Kurse statt. Detaillierte Informationen sind im Hallenbad erhältlich.

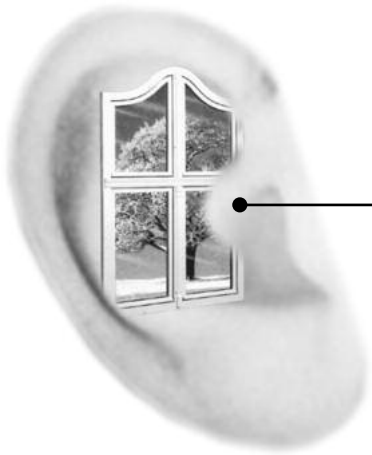
Warmwassertag / Therapiebaden

Sehr beliebt sind jeden Donnerstag und Freitag die Warmwassertage mit einer



Hallenbad der Gemeinde Beatenberg

GANZ EINFACH – KUNSTSTOFF-FENSTER



- RENOVATIONSFENSTER
- ENERGIE SPAREN
- EINBRUCHSICHER
- OPTIMALE LÄRMDÄMMUNG
- ABSOLUT WITTERUNGS- UND ALTERSBESTÄNDIG

GEBRÜDER WYSS AG
3852 RINGGENBERG



HOLZBAU

SCHREINEREI • KÜCHEN • FENSTER
DACHSANIERUNGEN • FASSADENBAU
VELUX-DACHFENSTER • REPARATURSERVICE

TELEFON 033 822 17 47
MOBILE 079 656 84 47
E-MAIL: speed@quicknet.ch

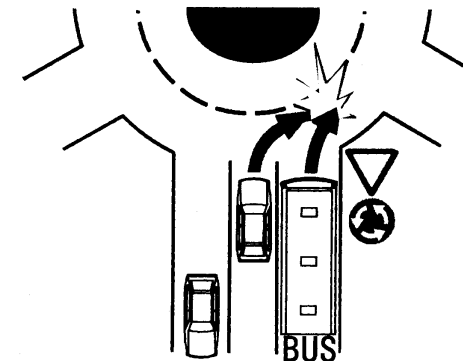
AUTOFAHRSCHULE

SO FUNKTIONIERT DER KREISVERKEHR



Bekanntlich führen in den Thuner Maulbeerkreisel aus drei Richtungen je zwei Fahrstreifen in den nur einspurigen Kreisel. Dabei ist jeweils die rechte Fahrspur den Bussen im Linienverkehr, den Taxis und den Radfahrern vorbehalten. Es stellt sich nun die Frage, ob die Autofahrer auf dem linken Fahrstreifen oder die Busse, Taxis und Radfahrer auf dem rechten Fahrstreifen zuerst in den Kreisel einfahren dürfen.

Wie würden Sie entscheiden?



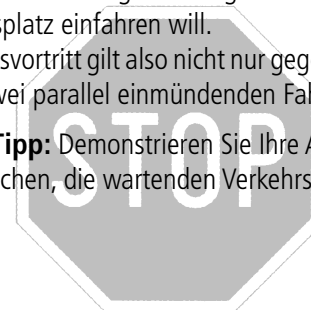
Das Bundesgericht hat folgende Regelung festgelegt:

Es hat sich dabei auf die bestehende Regelung gestützt: Wer in einen Kreisverkehrsplatz einfährt, muss den von links nahenden Verkehrsteilnehmern den Vortritt gewähren.

Der Fahrer auf dem linken Fahrstreifen hat eine bessere Übersicht nach links als der auf dem rechten Fahrstreifen. Würde der rechte Fahrstreifen als Vortrittsberechtigter erklärt, müsste der Verkehrsteilnehmer auf dem linken Fahrstreifen gleichzeitig nach hinten rechts und nach vorne links beobachten, wenn er in den Kreisverkehrsplatz einfahren will.

Der Linksvortritt gilt also nicht nur gegenüber anderen von links nahenden Verkehrsteilnehmern, sondern auch unter zwei parallel einmündenden Fahrstreifen.

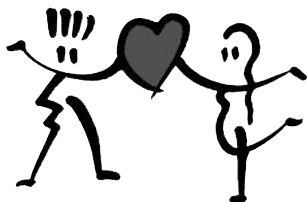
Unser Tipp: Demonstrieren Sie Ihre Absicht, wenn Sie den Kreisel verlassen mit dem Blinker oder durch ein Handzeichen, die wartenden Verkehrspartner sind Ihnen dankbar!



Matthias Sterchi, Oeko-Fahrschule mit Erdgasauto
Theorielokal Feldgässli 38, 3800 Matten b. Interlaken
Tel. 822 36 11, E-Mail: oeko-fahrschule@gmx.ch

Von Herz zu Herz.

Vom 1. bis 14. Februar steht im
**Loeb Interlaken ein Stehpult
bereit, auf dem Sie Gratis-Grüsse
auf Gratis-Karten schreiben
und gratis verschicken lassen
können. Auso.**



LOEB
INTERLAKEN
www.loeb.ch

105.-
60.- 80.-
205.-

FABRIKVERKAUF

Lienhard Schuhe

Zentrum Edelweiss
3700 Spiez

Öffnungszeiten
Di/Mi/Do 14.00–18.00 Uhr

OPTIK

DIE BRILLE

DIE NICHT RUTSCHT UND
DIE NICHT DRÜCKT
SO LEICHT... SO BUNT... SO ANDERS...

Haben Sie eine rutschende, drückende Brille? Müssen Sie Ihre Brille auch immer wieder richten lassen, weil sie eben drückt und rutscht? Jetzt gibt es eine Brille, die Ihrem Anspruch an Bequemlichkeit und Tragkomfort gerecht wird: **EYEPHORICS – eine Brille, leicht wie eine Feder.**

EYEPHORICS ist eine neue Brille, welche einen hervorragenden, konstanten Tragkomfort gewährleistet. Diese traumhaft leichte Brille wird aus einem High-Tech-Kunststoff hergestellt, der auch in der Medizinaltechnik Verwendung findet – allergiefrei, bequem, komfortabel und federleicht.

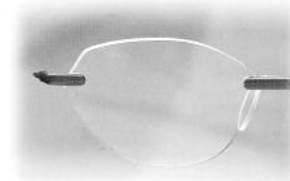
EYEPHORICS ist mehr als eine Brille – es ist eine neue Idee! Dieses neue, zur Zeit innovativste Fassungsmaterial zeichnet sich aus durch die hohe Elastizität, Bruchsicherheit und das enorm leichte Gewicht. Spezielle Ohrbügel passen sich durch das Tragen anatomisch an und die hautfreundlichen Nasenstege verhindern das Rutschen auch bei Sport und Spiel. Die Brillenfassung wiegt nur drei Gramm!

Individualität pur! In der Vielfalt lässt **EYEPHORICS** keine Wünsche offen: Viele Formen, diverse Grössen und zahlreiche verschiedene Farben stehen für Ihre modische, klassische, dezente oder ausgeflippte Brille zur Auswahl. In einer einzigen Brille können bis zu fünf Farben kombiniert werden. Damit können Sie Ihre eigene und absolut individuelle Brille zusammenstellen – einmalig! **EYEPHORICS** gibt es sowohl als randlose Brille wie auch als Vollrandversion, besonders geeignet für Kinder und Sportler.

Wir beraten Sie gerne.
Die Optiker/innen von Martinaglia Optik AG



Mario Martinaglia
Martinaglia Optik AG
Dipl. Augenoptikermeister HFAK
Spezialist für Brillen u. Contactlinsen
Jungfraustr.7, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 94 13
info@martinaglia-optik.ch



Ost & West – just the best!

dropa
DROGERIE
GÜNTHER

dropa
DROGERIE
GÜNTHER



Ihr Fachgeschäft für Gesundheit und Schönheit

Beim Stedtli Zentrum, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40

Zentrum Interlaken Ost, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30

E-Mail: dropa.guenther@dropa.ch

Voranmeldung für Ortho-Team:
033 826 40 48

GESUNDHEITS-TIPP

«DAS WISSEN VOM HEILEN: PADMA 28 HILFT!»



In tibetischen Heilmitteln ist es nicht ein einzelner, spezifischer Bestandteil allein, sondern eine Kombination mehrerer Bestandteile, die die therapeutische Wirkung eines Naturheilmittels ausmacht. Mit einem derartigen Heilmittel werden vielfältige und sanfte Impulse an den Körper weitergegeben,

mit dem Ziel, das Gleichgewicht seiner Funktionen wieder herzustellen. Der gesunde Mensch ist in einem Zustand des fließenden Gleichgewichts. Einem Pendel gleich, findet er immer wieder neu zur Mitte. Diese Mittellage ist der Bereich der Gesundheit, des «Sich-wohl-Fühlens».

Padma 28 ist ein nach einem alten Rezept der tibetischen Medizin hergestelltes Heilmittel. Es besteht aus 20 verschiedenen, getrockneten und gemahlten, sonst aber roh belassenen Heilkräutern, sowie aus natürlichem Kampfer und Calciumsulfat. Es wird angewendet bei ersten Anzeichen von Durchblutungsstörungen wie Kribbeln, Ameisenlaufen, Schwere- und Spannungsgefühl in den Beinen und Armen, Einschlafen von Händen und Füßen und Wadenkrämpfen.

Pflanzen beinhalten viele verschiedene Schutzstoffe. Die in den Pflanzen von Padma 28 enthaltenen Wirkstoffe lassen sich in Funktionsgruppen zusammenfassen, wobei jede Gruppe wiederum aus mehreren Einzelsubstanzen besteht. Drei wichtige Wirkstoffgruppen von Padma 28:

Die **Gerbstoffe** wirken entzündungshemmend, reizmildernd, sekretionshemmend und antioxidativ. Die pflanzlichen Farbstoffe (**Flavonoide**) stützen die Immunfunktionen und hemmen Entzündungen. Die **aetherischen Oele**

wirken antimikrobiell, krampflösend und entzündungshemmend. In diesem aussergewöhnlichen Heilmittel sind die Pflanzen in idealer Kombination vereint.

Arteriosklerose – noch immer Krankheitsursache Nummer 1

In den westlichen Industrieländern stirbt die Mehrzahl der Menschen an Herz-Kreislauf-Erkrankungen, an Krebs oder anderen nicht-infektiösen Alterskrankheiten. Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind, von wenigen Ausnahmen abgesehen, Folgen der Arteriosklerose, im Volksmund auch Arterienverkalkung genannt. Diese verursacht vor allem **Durchblutungsstörungen** in den Beinen (Schaufensarterkrankheit, Raucherbein), im Herzmuskel (Angina pectoris, Herzinfarkt) oder im Gehirn (Gedächtnisschwäche, Hirnschlag). Um in das verhängnisvolle Geschehen der Arterienverkalkung wirkungsvoll eingreifen zu können, muss schon in die Vorbeugung investiert werden. Gerade hier kann die Heilkräutermischung von Padma 28 wertvolle Hilfe leisten.

Padma 28 ist sehr gut verträglich, von der interkantonalen Kontrollstelle für Heilmittel geprüft und kann über längere Zeit regelmässig eingenommen werden. Es ist auch für Diabetiker gut geeignet. Lassen Sie sich in der DROPA Drogerie Günther näher beraten.

Beat Günther, eidg. dipl. Drogist
DROPA Drogerie Günther
beim Stedtli Zentrum
3800 Unterseen
033 826 40 40

DROPA Drogerie Günther
Zentrum Interlaken Ost
3800 Interlaken
033 826 80 30

♥ **Valentinstag** ♥

14. Februar 2002

Für alle Verliebten . . .

. . . und hier sind die Frisch-, Alt-, Immer-noch-,
Wieder-neu-, Dauer- und Ab-und-zu-Verliebten
gemeint . . .

zelebrieren wir an diesem Abend ein

♥ **erotisches Menü** ♥

in vier Gängen nach der

aphrodisischen Küche

mit passender Tischdekoration

zu Fr. 58.–

Letztes Jahr hatten wir leider keinen Platz mehr
für Spätentschlossene – also: gleich reservieren!

★
HOTELLA
★

STELLA HOTEL INTERLAKEN

TELEFON 033 822 88 71

IMPRESSIONS DE CUISINE

WINTERLICHES Tête-à-Tête



Stefan Joly, Sous-Chef im
Stella Hotel Interlaken

Rindsfilet Mignon mit Camembert und Datteln

Rezept für 4 Personen

Zutaten

- 8 Datteln
- 8 Rindsfiletscheiben zu 90 g
Salz, Pfeffer
Erdnussöl
- 8 Scheiben Camembert
- 5 El Madeira
- 5 El Fleischbrühe/Bouillon

Zubereitung

Die Datteln schälen, halbieren und entkernen. Die Filetscheiben mit Salz und Pfeffer würzen und im sehr heissen Erdnussöl pro Seite ca. 1–2 Minuten braten. Danach die Dattelhälften auch noch kurz anbraten. Jetzt jeweils zwei Dattelhälften auf eine Fleischscheibe setzen und mit einer Scheibe Camembert (oder wenn Sie's lieber kräftig haben: mit Roquefort!) bedecken. Die Pfanne mit einem Deckel verschliessen und den Käse schmelzen lassen (je nach Sorte ca. 1–3 Minuten). Die Filets auf eine vorgewärmte Platte oder direkt auf die heissen Teller anrichten. In der Pfanne kurz den Boden mit Madeira und Bouillon ablöschen, rasch durchkochen und mit einem Löffel die Sauce um die Filets verteilen.

Sehr gut passen dazu Nudeln und ein grüner Salat, der witzig mit geraffelten sauren Äpfeln und in Butter gerösteten Sonnenblumenkernen bereichert ist.

Zu Beginn eines Tête-à-Têtes würde ich charmant einen Madeira servieren – oder wenn ich ernsthafte Absichten hätte, sogar Champagner!! Zum Hauptgang – und damit die verwirrenden Komplimente und die verführerischen Augen-Blicke zusätzlich wirken – empfehle ich Ihnen einen samtig-weichen Burgunder oder einen fruchtig-aromatischen Italiener aus dem Piemont. Auf jeden Fall aber gehören Kerzen auf den Tisch und (mindestens!) eine Rose: l'important, c'est la rose . . .

Und noch ein wichtiger Tipp: am 14. Februar ist Valentinstag. Falls Sie für Ihre Liebste oder Ihren Liebsten ein aphrodisisches Menu planen, sollten Sie rasch im «Stella» Ihren Tisch buchen!!

STELLA HOTEL, Interlaken, Telefon 033 822 88 71
E-Mail: info@stella-hotel.ch / Internet: www.stella-hotel.ch

Mit dem Taxi kostenlos ins Beau Rivage!

Unsere Landschaft hat den weissen Mantel übergezogen und die Strassen spiegeln sich im Licht der klirrenden Kälte. Dies ist die Zeit der Besinnlichkeit und wir möchten Sie dazu verführen, diese Momente in der Atmosphäre von Cheminée und Kerzenlicht in unserem A-la-Carte-Restaurant zu erleben.

Reservieren Sie einen Tisch in unserem Gourmet-Restaurant «la Bonne Fourchette» und wir lassen Sie von unserem Taxi-Service kostenlos ins Grand Hotel Beau Rivage chauffieren und bringen Sie wieder nach Hause! Dies gilt für das Einzugsgebiet:

Interlaken, Unterseen, Därigen, Wilderswil, Bönigen, Ringgenberg und Goldswil.

**Reservationen unter Telefonnummer: 033/ 826 70 07
oder: E-Mail: beaurivage@email.ch**

*Das ganze Beau Rivage-Team freut sich,
Sie in unserem Hause begrüssen und verwöhnen zu dürfen!*

Hit-Angebote/Mitnahmepreise

- Waschautomaten
- Trockner
- Tiefkühlschränke
- Kühlschränke
- Geschirrspüler



Bis 30% Rabatt auf Ausstellungsgeräte
Jetzt profitieren, solange Vorrat
Auf Wunsch auch Montage/Lieferung

FRISUREN-TRENDS FRÜHJAHR 2002

Asymmetrie und Punk werden dieses Jahr wiederum in der Frisuren-Mode Einzug halten. Nicht so extrem wie in früheren Jahren, sondern mit weicheren Abstufungen wird dieser Trend neu gestaltet. Die Tendenz zu längeren Haaren setzt sich auch weiterhin fort. Sie werden stufig mit einer speziellen Technik geschnitten und die Formen sind hauptsächlich nach aussen gerichtet. Im Farbbereich wird immer noch viel mit Mèches-Variationen gearbeitet.

Die Modelle auf den folgenden Bildern tragen Frisuren im aktuellen Trend. Bei der Ausgeh-Frisur wurde das Haar mit einem speziellen, erhitzbaren Eisen bearbeitet. Dadurch wurde es sehr glatt und leicht formbar. Eine andere Möglichkeit des Stylings bietet die Verwendung von harzigem Wachs, wie bei der Tages-Frisur zu sehen ist.



*Modell Monika Gross, Unterseen,
mit einer Ausgehfrisur*



*Modell Monika Müller, Wengen,
mit einer Tages-Frisur*

Monika Rothacher
Coiffure Braun Monika
Gurbenstrasse 15, 3800 Unterseen, Tel. 033/822 72 30



Ein entscheidender Schritt in die Zukunft!

Reservieren Sie sich Ihre Traumwohnung oder Ihre Geschäftslokalitäten in der verkehrsfreien Zone an der Jungfraustrasse in Interlaken.

3¹/₂ – 8¹/₂-Zimmer-Eigentumswohnungen mit attraktiven Grundrissen
ab Fr. 405'000.–, Wohnfläche 105 m² bis 209 m²

Grosszügige Geschäftslokalitäten (Laden/Büros/Praxen/Gewerbe) an bester Passantenlage
ab Fr. 2'517.– pro m², Geschäftsflächen von 81 m² bis 208 m²

Parkplätze im Parkhaus zu Fr. 36'000.–
Mitbestimmung im Ausbau und Grundriss ist selbstverständlich möglich.
Bezugstermin ab Herbst 2004
Greifen Sie zu, der Zeitpunkt ist günstig!

Der Projekttrudgang via Internet www.jgz-interlaken.ch

Verkaufsdokumentationen, Beratung und Auskünfte erhalten Sie bei

inter- intrag interlaken
treuhand ag

Inter-Treuhand AG
Postgasse 12, 3800 Interlaken
Tel.: 033 / 822 01 21, Fax: 033 / 822 01 23
E-Mail: info@intertreuhand.ch

Gesucht
in Unterseen
mind. 700 m²

Bauland

für Einfamilienhaus

Chiffre Nr. 1001 an Weber AG,
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt

Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55



verkauft in Wilderswil
Bauland

ca. 2500 m², Zone W2, Zum Teil in Kernzone.
VP per m² Fr. 300.–, sonnige, ruhige und
zentrumsnahe Lage mit Sicht auf die Jungfrau.



IHR LIEGENSCHAFTSINSERAT

IST IM

BÖDELI
nfo

EINEN MONAT LANG AKTUELL . . .

. . . ZUM INSERATEN NORMALTARIF!

TEL. 033 336 55 55 ODER BOEDELI-INFO@WEBERAG.CH

LIVTA AG - UNTERSEEN
Tel. 033 823 24 25 - www.livta.com

**Zu vermieten im Stedtlizentrum Unterseen -
angrenzend an Apotheke Busse**



Praxisräumlichkeiten

Geeignet für:

- Arztpraxis
- Zahnarztpraxis
- Schmerzklinik
- Alternativmedizin

**170 m2 mit Kellerraum, Lage Erdgeschoss von
Hauptstrasse zugänglich, Parkplatz vor der
Praxis, bzw. in der Einstellhalle Stedtlizentrum**
Mietpreis auf Anfrage



Beurteilung:
Optimale Lage
im Zentrum von
Unterseen
Grundausrüstung
sehr gut

GAS GEBEN. GELD SPAREN.

KOSTENLOSER GAS- UND ÖLHEIZUNGS-CHECK IN DEN GEMEINDEN BÖNIGEN, INTERLAKEN, MATTEN, UNTERSEEN

Auf Herz und Nieren geprüft: Heizungs-Check für Ihre Gas- oder Ölheizung.

Regelmässig wird Ihre Heizung überprüft, ob die Abgaswerte noch im Limit liegen. Wäre Ende Wintersaison nicht eine gute Gelegenheit, über eine Umstellung auf eine Gasheizungsanlage nachzudenken? Denn bereits in rund 8 Monaten muss Ihr Wärmespender wieder vollen und zuverlässigen Einsatz leisten. *Wäre doch schade, wenn Ihre Heizung nicht vom qualmen los käme, oder?*

Wenn Sie eine der folgenden Fragen mit ja beantworten können, sollten Sie unbedingt von unserem kostenlosen Heizungs-Check inklusive Befundprotokoll sowie einem unverbindlichen Modernisierungsangebot (durch die IBI oder einen Partner-Installateur) bis 28.2.2002 Gebrauch machen:

- Ist Ihre Heizung älter als 15 Jahre?
Ja Nein
- Erreicht Ihre Heizung die Abgasgrenzwerte entsprechend der Luftreinhalteverordnung?
Ja Nein
- Ist Ihre Heizung in den letzten Jahren häufiger ausgefallen oder sind vermehrt Störungen aufgetreten?
Ja Nein
- Ist der Aufstellungsraum Ihrer Heizung wärmer als 20 °C?
Ja Nein
- Wird Ihre Heizung noch nicht witterungs- oder raumunabhängig geregelt?
Ja Nein

Dann sprechen diese 5 Gründe dafür, jetzt auf eine Gas-Heizung umzusteigen:

- ✓ Weil Sie mit Gas Geld sparen:
 - dank den neuen attraktiven IBI-Gaspreisen
 - durch unnötige Tank- und Lagerräume
 - indem Sie teure Tankrevisionskosten einsparen
- ✓ Weil Sie mit Gas Energie sparen – dank modernster Kondensationstechnik
- ✓ Weil Sie an Komfort gewinnen – durch moderne Regelung und ein gutes Raumklima.
- ✓ Weil Sie Platz gewinnen – Gasheizungen können platzsparend nahezu überall angebracht werden
- ✓ Weil Sie mit dem absolut ungiftigen Energieträger Gas die Natur schonen – der CO₂-Ausstoss wird sogar um rund 25 % reduziert

Greift Ihnen Ihre Heizung ständig in die Tasche?

Zwar liegt der Einkaufspreis für Gas zurzeit höher als für Heizöl. Für einen sinnvollen Heizkostenvergleich genügt es aber nicht, nur die reinen Brennstoffkosten zu vergleichen. Die Gesamtkosten setzen sich aus Investitionskosten und Betriebskosten (Unterhalt und Brennstoffkosten) zusammen.

Bei einem Neubau sind die Investitionskosten für eine Gasheizung im Vergleich zu einer Ölheizung bis zu 50 % günstiger.

Bei den späteren Service- und Unterhaltskosten beträgt die Einsparung 30 % zu Gunsten der Gasheizung.

Bleibt Ihre Heizung auf der Strecke?

Eine Gasheizung kommt immer dann in Frage, wenn bereits ein Gasanschluss besteht oder eine Gasleitung in unmittelbarer Umgebung vorhanden ist. Das Versorgungsgebiet der IBI umfasst die Gemeinden Bönigen, Interlaken, Matten und Unterseen.

Nehmen Sie mit unserem Guido Lustenberger, Chefmonteur Gas, Telefon 033 826 30 24, Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne über den Gas-Leitungsverlauf im Versorgungsgebiet, unterstützen Sie bei der Planung oder übernehmen Installation, Wartung und Pikett.

Im neuen Ausstellungsraum an der Fabrikstrasse 8 in Interlaken erhalten Sie Einsicht in die gesamte Gas-Gerätepalette wie beispielsweise kochen mit Glaskeramik, Wok-Kochstelle, backen, heizen, Warmwasseraufbereitung, etc.

Fällt Ihre Heizung dem Sparschwein zu Opfer?

Unsere Verkaufsabteilung informiert Sie gerne über spezielle Finanzierungsmodelle wie beispielsweise das Contracting oder die Heatbox. Herr Benno Niedermann, Key Account Manager freut sich auf Ihren Anruf. Telefon 033 826 30 14.

Kostenloser Heizungs-Check: Das dürfen Sie von uns erwarten:

- Neutrale Beurteilung (zwischen den amtlichen Kontrollen) Ihrer Gas- oder Ölheizung inklusive Befundprotokoll.
- Diese Aktion gilt für Anlagen, welche sich in den Gemeinden Bönigen, Interlaken, Matten, oder Unterseen befinden.
- Der Heizungs-Check eignet sich beispielsweise auch für Liegenschaftsbesitzer, welche über kein Service-Abonnement verfügen.
- Zusätzlich erhalten Sie von uns oder von einem Partner-Installateur ein unverbindliches Modernisierungsangebot.
- Ein solches Gutachten hat lediglich einen feststellenden Charakter.
- Ihre Vorteile: Kostenlose und aktuellste Überwachung der Heizanlage von möglichen schlechten Verbrennungswerten mit hohem Energieverbrauch.

Industrielle Betriebe Interlaken, IBI
Susanne Rohr, Direktionssekretärin



Industrielle Betriebe Interlaken
Fabrikstrasse 8, Postfach 536, 3800 Interlaken
Telefon 033 826 30 00, Fax 033 826 30 10
www.ibi-interlaken.ch info@ibi-interlaken.ch



Bestelltalon für einen kostenlosen Heizungs-Check mit Befundprotokoll und Modernisierungsangebot, gültig bis 28.2.2002



Mit IBI-Gas heizen:
Kostengünstig · Platzsparend · Erwärmend

Ja, ich will vom kostenlosen Heizungs-Check mit Befundprotokoll sowie von einem unverbindlichen Modernisierungsangebot bis 28.2.2002 profitieren. Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Ich interessiere mich für Informationen zum Thema heizen, kochen, Warmwasseraufbereitung mit IBI-Gas. Bitte senden Sie mir Unterlagen.

Ich interessiere mich für eine Besichtigung der Gasneuheiten im Ausstellungsraum der IBI. Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Name Vorname

Strasse Nr.

PLZ/Ort

Datum

Tel. P. Erreichbar ab Uhr

Tel. G. Erreichbar ab Uhr

Bestelltalon einsenden oder faxen (033 826 30 10) bis am 28.2.2002 an:
Industrielle Betriebe Interlaken, Susanne Rohr
Fabrikstrasse 8, Postfach 536, 3800 Interlaken

I, DR RÖBU

PETER JOST

Neuerscheinung November 2001

«I, dr Röbu» ist kein Kinderbuch, schon eher ein Buch für Kinder und vielleicht noch viel mehr ein Rückblick für Erwachsene, die den «Giel» wieder in sich entdecken möchten. Denn Peter Jost hüpf und schelmt und fabuliert durch seine Kindheit. Keine Kindheit in Luxus, aber eine Kindheit, reich an vergnüglichen Erlebnissen, wobei sich Denkwürdiges und Merkwürdiges in bunter Reihenfolge abwechseln. Und wer in die spannenden Kapitel eintaucht, wird unversehens seine eigene Kindheit ein zweites Mal erleben. Kurz, knapp und eingängig geschrieben, liest sich das Buch im Schnellzugtempo. Genauso wie es dem Rhythmus von Röbu entspricht.

Dazu Peter Jost: Initianten dieses Buches sind eigentlich meine Enkelkinder, denen ich meine Jugenderlebnisse und Anekdoten erzählte. «Mach doch ein Buch daraus», ermunterte mich meine Frau, «die Andern haben auch Freude an Deinen Geschichten.»

Da sind sie, Geschichten zum Schmunzeln, zum Lachen oder zum Kopf schütteln. Da sind aber auch die Erzählungen, welche eine bestimmte Epoche unseres Landes wunderschön, ohne Beschönigung herrlich wirklichkeitsgetreu widerspiegeln.

ISBN 3-909532-00-4

Verlag: Weber AG, CH-3645 Gwatt-Thun

I, DR RÖBU



PETER JOST

164 Seiten, klebegebunden mit
15 Illustrationen von Peter Knuchel, Bern

BUCHPREIS FR. 26.-

Bitte senden Sie mir Ex. des Buches «I, dr Röbu» zu Fr. 26.- inkl. MWSt.

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Einsenden oder faxen an: Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, CH-3645 Gwatt
Telefon 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56

FARBPOINTUR

STÄRKEN SIE IHR IMMUNSYSTEM DURCH FARBPUNKTUR

In den kalten, sonnenarmen Wintermonaten wird unser Immunsystem besonders gefordert. Ein natürlicher Schutz in der Erkältungs- und Grippezeit bietet die Farbpunktur.

Mit dieser sanften und fast schmerzfreien Therapieform wird das Immunsystem auf eine ganz natürliche Art und Weise gestärkt. Ähnlich wie bei der Akupunktur werden Impulse zur Aktivierung gewisser Vorgänge im Körper gegeben.

Mit Hilfe der Farben und ihren Schwingungen wird Ihr Lymphsystem kräftig aktiviert und somit das Immunsystem angeregt. Die körpereigenen Abwehrkräfte werden gestärkt.

Es ist nie zu spät. Auch wenn einem die Erkältung schon erwischt hat, wird mit dem Anregen des Lymphflusses eine rasche Linderung und ein schnelleres Abklingen der Beschwerden herbeigeführt.

Farbpunktur bietet sich auch in idealer Weise an bei Krankheitssymptomen, deren Ursache in der klassischen Medizin nicht einwandfrei erkannt wird. Mit einer speziellen Technik (Kirlianfotografie) können Ursprünge verschiedener Leiden sichtbar gemacht werden. Damit bieten sich Ansätze für die Behandlung mittels Farbpunktur. Eine Harmonisierung und Stärkung der eigenen Kräfte wird durch die Schwingungen der passenden Farben angeregt. Durch die Therapie mit Farben können beispielsweise Gelenkschmerzen, chronische Kopfschmerzen, Allergien gelindert und in vielen Fällen beseitigt werden.



Susanne de Weck
dipl. Farbtherapeutin
Alpenstrasse 2, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 75 81



VERANSTALTUNGEN – AUSZUG VON INTERLAKEN, MATTEN UND UNTERSEEN

FEBRUAR 2002

Interlaken Tourismus
Höheweg 37, 3800 Interlaken,
Schweiz/Switzerland/Suisse
Telefon 033 826 53 00, Telefax 033 826 53 90
Internet: <http://www.interlaketourism.ch>
E-Mail: mail@interlaken-tourism.ch

- 12.1.- 2.3. Gasser's Dinner-Spektakel «Clowns & Kalorien»
Vorstellungen jeweils Mittwoch bis Samstag um 19:30, Apéro ab 18:30. Mit exklusivem 4-Gang Menü. Zirkuszelt beim Dreispitz, Unterseen. Auskunft/Anmeldung: Tel. 079 671 50 73
- Jeden Di Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif,
Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrüst. 20:00-23:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Eintritt frei.
- Jeden Do Curlingkurs für Erwachsene.
Febr. und März, 09:30-11:00. Eissportzentrum Bödeli, Matten. Anmeldung nicht erforderlich.
- Jeden Fr Oldies Night mit DJ Jimmy.
21:30-02:00, Hotel Bellevue, Hotelbar. Eintritt frei.
1. Konzert mit Sina & Band. 22:00, Restaurant Goldener Anker. Vorverkauf: Tel. 822 16 72.
1. «Fridas Tanzbär» mit Volks- und Zigeunermusik aus Süd- & Osteuropa.
Samuel Freiburghaus (Randolina) spielt in einer neuen Formation. 20:15, Schlosskeller, hinter der Schlosskirche. Vorverkauf: Buchhandlung Haupt, Höheweg 11, Tel. 822 35 16.
2. Marco Rima Tour.
Programm «Think Positiv». Kabarett-Theater-Komik. 20:00, Casino Kursaal. Vorverkauf: TicketCorner Reservationsstellen (inkl. Loeb Interlaken), Tel. 0848 800 800.
2. 3. Jungfrau Cup, Kürwettkampf für EiskunstläuferInnen.
Mit lizenzierten Mitgliedern des Schweizerischen Eislaufverbandes. Organisation: Eislaufclub Jungfrau Interlaken. 08:00-17:00, Eissportzentrum Bödeli, Matten. Eintritt frei.
4. Vortragskurs «Gebirgsmedizin und Bergrettung».
Referent: Dr. Bruno Durrer, Notarzt & Bergführer. Überblick über neue Erkenntnisse der Lawinen- und Höhenmedizin. Organisation: Volkshochschule Interlaken und Umgebung. 20:00, Projektionsraum Gymnasium Interlaken (Abendkasse).
- 4., 18., 21., 28. Final 7. Curling Hallenmeisterschaft (A-Liga).
Organisation: Curling Club Interlaken. Eissportzentrum Bödeli, Matten. Finalsple: 4.2., 22:00 / 18.2., 18:00 / 21.2., 21:00 / 28.2., 21:00.
6. «Rumpelstilzchen» aufgeführt vom Märchentourneetheater Sabine Rasser/Roland Münzel (Basel).
Spannende und unterhaltsame Inszenierung, auch für Erwachsene geeignet. 15:00, Kirchgemeindehaus Matten. Vorverkauf: Papeterie Bhend, Centralstr. 17, Tel. 822 32 36.

7. Konzert mit Larry Woody.
One-Man-Funky-Soul-Show. 21:00, Restaurant Brasserie 17. Eintritt frei.
7. Frühstückstreffen für Frauen, Vortrag «In Dir steckt mehr als Du denkst».
Referent: Pfr. Fredy Staub, Wädenswil. 08:45, Zentrum Artos, Alpenstr. 45. Vorverkauf: Tel. 823 03 12 oder 828 38 68.
8. «Von Liebe und Tod» mit Fortunat Frölich und Samir Essahbi.
Musikalisch-literarische Reise im Spannungsfeld zwischen zwei Kulturen. Nach der Erzählung «Der Cornet» von Rainer Maria Rilke 20:15, Stadtkeller Unterseen. Vorverkauf: Drogerie Günther, Unterseen, Tel. 826 40 40.
9. Baustellenbesichtigung Mystery Park mit Apéro.
Geführte Besichtigung mit Erläuterungen zum Bau und zum gesamten Projekt. Multimediavorführungen. Treffpunkt: 09:30, Baustelle auf dem Militärflugplatz. Anmeldung: Tel. 827 57 57.
9. und 10. 2. Mystery Park Curling Trophy.
Attraktives «Triple Knock Out» Turnier. Eissportzentrum Bödeli, Matten.
11. und 25. Curling GP Rugen (A-Liga).
11.2., 18:00: Qualifikationsspiel 1 / 25.2., 19:40: Qualifikationsspiel 2. Eissportzentrum Bödeli, Matten.
13. Fasnachts-Party. Mit Kostümpremierung. 20:00, Restaurant Brasserie 17.
13. Vortragskurs «Bergsteigen».
Dia- und Filmschau von und mit Bergführer Ueli Bühler. Organisation: Volkshochschule Interlaken und Umgebung. 19:30, Aula, Sekundarschule Interlaken (Abendkasse).
14. Multivisionsshow «Hinter den Horizonten». 20:00, Kirchgemeindehaus Matten.
18. Vortragskurs «Windwechsel - bergsteigerische Höhepunkte».
Referent: Kaspar Ochsner, Bergführer, Meiringen. Organisation: Volkshochschule Interlaken und Umgebung. 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken (Abendkasse).
21. Tanznachmittag für Senioren. 14:30-17:30, Restaurant Spycher, Casino Kursaal.
23. und 24. 7. Interlaken Tourismus Curling Turnier.
Sa, 09:00-21:00 / So, 08:00-17:00. Die Finalsple finden am So von 15:00-17:00 statt. Eissportzentrum Bödeli, Matten. Auskunft: Tel. 079 218 87 66.

AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

- 20.1.–10.2. Gastro-Galerie Schiffsrestaurant, Ländte Interlaken Ost.
Ausstellung «L'importance c'est la rose». Bilder in Acryl von Helen Oertig aus Adlikon. Offen: Täglich, 09:30-18:00 Sa, 09:30-23:30.
- 17.2.–10.3. Gastro-Galerie Schiffsrestaurant, Ländte Interlaken Ost.
Abstrakte Bilder, Skulpturen und Masken von Andreas Rindlisbacher, Interlaken. Offen: Täglich, 09:30-18:00 / Sa, 09:30-23:30.
- 8.2.–24.4. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Ausstellung Monotypien von Brigit Zbären (Frutigen). Offen: Mo bis Sa, 14:00-20:00 / So, 10:00-12:00 und 16:00-19:00.

Änderungen vorbehalten



Die im Januar 1978 von Claude Weiss gegründete Astrodata AG war weltweit die erste Firma, welche vom Computer aufgezeichnete, vierfarbige Horoskope zusammen mit bogensekundengenauen Planetenpositionen anbieten konnte. Nach einer ersten Phase im Jahre 1978, während Ausrechnungen und Aufzeichnungen für Astrologiekundige im Vordergrund standen, ging die Astrodata bereits 1979 dazu über, erste interpretierte Horoskope anzubieten, welche auch dem Laien verständlich sind. Diese Deutungen wurden seither laufend weiter entwickelt und erweitert. Seit den Achtzigerjahren nimmt die Astrodata AG im Bereich computerunterstützter Horoskopdeutungen in Europa eine führende Position ein. Sie beschäftigt rund zwei Dutzend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei den Horoskopdeutungen legt die Astrodata viel Wert darauf, den Einzelnen mit ihren astrologischen Analysen nicht auf einen schicksalhaften Ablauf festzulegen. Vielmehr ist es ihr ein Anliegen, die individuellen Chancen und Aufgaben anzuzeigen, um damit Menschen zu ermutigen, ihr Potenzial zu verwirklichen. Die Astrodata-Horoskopinterpretationen bauen auf den positiven Möglichkeiten des Individuums und dienen der Selbstfindung, Konfliktklärung und Standortbestimmung.



ASTRODATA

Die professionelle Qualität in der Astrologie



PANORAMARESTAURANT

Und seit dem 1. Januar 2002 haben wir im Metropole Hotel die Möglichkeit mit Astrodata zusammen zu arbeiten. Sie können jeden Samstag als Geburtstagskind das Glück herausfordern und eine Analyse Ihrer Wahl gewinnen.

Dieses Angebot ist bis Ende Jahr gültig.

Reservation unter
Panoramarestaurant Top o'Met
Höheweg 37, CH-3800 Interlaken
Tel.: 033 826 66 66
Fax: 033 828 66 33
mail@metropole-interlaken.ch
www.metropole-interlaken.ch